

DMV

TOURING CAR CHAMPIONSHIP

powered by **UHSport**

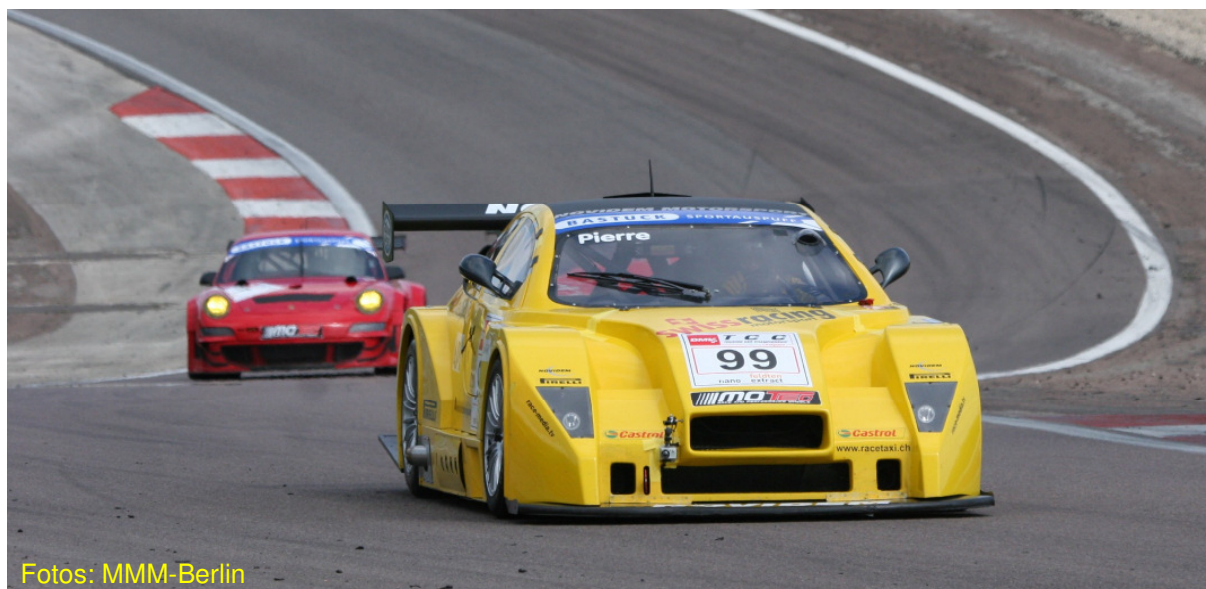
DMV-TCC 2010

powered by UHSport

Monza - Himmel und Hölle aller Racer

Pacemaker und Klassensieger – wer packt's

In der Formel-1 ist die Grand Prix-Strecke der Italiener vor den Toren von Mailand ein Traum für Rennfahrer, Teams sowie die Fans und Zuschauer. Als Fahrer ist es ein MUSS dort gefahren zu sein. Dabei kommt es in erster Linie darauf an, dort überhaupt einmal im Leben an den Start gegangen zu sein. Danach erst beginnt so langsam die leise Gier nach dem Erfolg im **KÖNIGLICHEN PARK**. „Dort



Fotos: MMM-Berlin

gepunktet zu haben, aufs Treppchen zu steigen, oder aber als Klassensieger ganz oben zu stehen – Wahnsinn“, so einer aus der alljährlich knapp 100 Fahrer starken Gruppe der UHSport-DMV-TCC-Routiniers. Gerd Hoffmann, der Manager der Serie kennt die Wünsche seiner Fahrerschaft. „Sich dem zu entziehen ist nicht möglich“, so der Saarländer. „Die Jungs wären sauer wenn Monza nicht im Terminkalender auftauchen würde“. So war das in den vergangenen Jahren jedenfalls immer.

Monza ist nicht nur was für harte Burschen. Im Rennsport mit internationalem Touch ist es bekannt, Man(n), oder vereinzelt auch Frau muss dort sensibel am Lederlenker drehen, um in Monza ein Topergebnis zu erkämpfen. Gewaltaktionen am Volant zahlen sich dort in der Platzierung nie aus. Die Schweizer werden Monza wie vor 3 Wochen auch Dijon in Frankreich als ihr Heimspiel-2 betrachten. Am kommenden Wochenende werden sie im Rahmen des 13. und 14. DMV-TCC-Rennens des Deutschen Veranstalters UHSport in den Rennen für GT- und Tourenwagen so richtig abräumen wollen. Erneut werden über 40 angereisten Mannschaften richtig heiß auf Racing zur ihrer schönsten Sache antreten. Wird es Hans Christian Zink aus Zug in der Schweiz gelingen seinen Vorjahrstitel zu verteidigen? Fachleute bewerten die Chancen des gebürtigen Bayer als sehr gut. Packt er es also in Monza erneut? Sein starkes Team wird ihn nach Kräften dabei unterstützen. „Wir sind in der Lage 4 Wagen hochwertig vorzubereiten und einzusetzen. Da werden wir natürlich alles daran setzen den Titel mit unserer Crew zu holen“, so einer aus der Mannschaft in Dijon. Ziel ist Klassensieg für „H.C“.



Und wie sieht es ganz vorne aus? Da wird es wohl kräftig zur Sache gehen. Novidem-Swiss-Racing Teamchef Pierre von Mentlen stellt hohe Erwartungen an seinen Fahrer. Und dieser Fahrer ist der Chef selber. „Gelingt der Sieg nicht, so gilt es die Gründe zu analysieren“, so der Schweizer Ex-Champion der UHSport-Serie. Die Strecke kennt der gebürtige Tessiner perfekt. „Wie meine Hosentasche“, lachte der Schweizer in Dijon. Für ihn ist Monza auf der ganzen Linie schon bei der Anreise ein innerlicher Vorbeimarsch. Spricht er doch Italienisch und taucht damit in das Flair von Monza sofort voll ein. Ob der bisherige Siegerkönig der ersten Saisonhälfte, Audi-Ass Edy Kamm, Schweizer wie Pierre von Mentlen, seine nach Hockenheim unterbrochene Siegesserie fortsetzen kann, bleibt abzuwarten. Der 4. Der Ewigensiegerliste der 21jährigen UHS-Meisterschaftsgeschichte wird gewinnen wollen. Aber damit ist noch nicht Schluss mit den siegeswilligen Herren für Monza 2010. Auch jener junge Mann der in den vergangenen Jahren durch technische Probleme und eine her-



Fotos: MMM-Berlin

ben Unfall besonders vom Pech verfolgt wurde, Jürg Aeberhard – 3. Schweizer unter den Frontruntern – will, wie vor 3 Wochen in Dijon, nun in Monza erneut siegen. Sieg in Monza, das dürfte auch für den Rennroutinier im Team, den Vater und Teamchef Kurt Aeberhard aus Biglen in der Schweiz das klare Ziel sein. Und was ist mit dem Dreifachsieger von Oschersleben und Hockenheim? Albert Kierdorf, der Rheinländer wird mit seinem serienmäßigen Porsche RSR alles versuchen ganz vorne dabei zu sein. „Aber um ganz ehrlich zu sein“, so der Geschäftsmann, „mir fehlen im RSR etliche Pferdestärken um insbesondere gegen Pierre von Mentlen und meinen Porschekollegen Jürg Aeberhard im GT2 anzukommen“. Aber Albert wird Monza genießen und am Ende wird er sehen was heraus schaut. HTS

